

INHALTSVERZEICHNIS

DANKSAGUNG	IX
EINFÜHRUNG (Kateřina Čapková/Hillel J. Kieval)	1
I. JUDEN IN DEN BÖHMISCHEN LÄNDERN DER FRÜHEN NEUZEIT (Verena Kasper-Marienberg/Joshua Teplitsky)	27
1. Einleitung	29
2. Ideale der Abgrenzung: Rechtliche und politische Strukturen ...	32
3. Interaktionsräume: Migration, Mobilität und Handelsaktivi- täten	41
4. Kulturelles Engagement	54
5. Räume alltäglichen und rituellen Lebens	65
6. Kollektive Erinnerung und geografische Identität	77
II. ABSOLUTISMUS UND KONTROLLE. JUDEN IN DEN BÖHMISCHEN LÄNDERN IM 18. JAHRHUNDERT (Michael L. Miller)	83
1. Die Juden und der Staat: Bevölkerungskontrolle	88
2. Die Familiantengesetze in der Praxis	95
3. Sabbatianismus und Frankismus	99
4. Rabbinische Kultur	103
5. Josephinische Reformen	105
6. Gemäßigte Haskala	110
7. Fazit: Jenseits von Prag	112
III. UNGLEICHE MOBILITÄT. DIE JUDEN, DER STAAT UND DIE GESELLSCHAFT IN EINER ZEIT VOLLER WIDERSPRÜCHE, 1790–1860 (Hillel J. Kieval)	115
1. Weichenstellungen	120
2. Kulturen im Wandel: Traditionelle und moderne Schulen	122

3. Rabbiner – alt und neu	129
4. Erziehung, religiöse Kultur und Geschlecht	137
5. Ungleiche Mobilität: Integrationsmuster und -hindernisse	141
6. Staatsbürgerschaft und Revolution	152
7. Abschließende Gedanken: Das Ende gesellschaftlicher und politischer Separation?	156
IV. UMSTRITTENE GLEICHBERECHTIGUNG. JUDEN IN DEN BÖHMISCHEN LÄNDERN ZWISCHEN 1861 UND 1917 (Michal Frankl/Martina Niedhammer/Ines Koeltzsch)	159
1. Jüdische Räume im Wandel	163
2. Die veränderte Funktion der jüdischen Gemeinde	172
3. Die Synagoge – ein „Symbol der Emanzipation“?	175
4. Jüdisch leben: Judentum privat	179
5. Populärkultur	184
6. Bürgerrechte oder nationale Teilhabe?	189
7. Jüdisches Engagement in der Zivilgesellschaft	195
8. Loyalität auf dem Prüfstand	203
V. PLÖTZLICH TSCHECHOSLOWAKEN, 1917–1938 (Ines Koeltzsch/Michal Frankl/Martina Niedhammer)	209
1. Bürger eines neuen Nationalstaates	213
2. (Un)umstrittene Loyalität und jüdische Staatsbürgerschaft	218
3. Einheit in der Vielfalt	230
4. Gemeinden im Wandel	237
5. Kafka, Golem und Exotismus	250
6. Von der Vergangenheit in die Zukunft? Die Wiederent- deckung des kulturellen Erbes	258
7. Epilog	262
VI. DER HOLOCAUST IN BÖHMEN UND MÄHREN (Benjamin Frommer)	265
1. Die Zweite Republik	269
2. Das Protektorat	274

3. Enteignung, Segregation, Vertreibung	280
4. Die Transporte	297
5. Theresienstadt und weiter	310
VII. PERIPHERIE UND ZENTRUM. JUDEN IN DEN BÖHMISCHEN LÄNDERN VON 1945 BIS IN DIE GEGENWART (Kateřina Čapková)	319
1. Neues Umfeld: Demografie, Migration, Institutionen, Rechts- lage	323
2. Die Schlüsselrolle transnationaler Kontakte	335
3. Die 1950er Jahre: Der Slánský-Prozess und das Aufleben jüdi- scher Gemeinden	341
4. Die „goldenen“ 1960er Jahre	354
5. Die 1970er und 1980er Jahre: „Normalisierung“	363
6. 1989 und die Verdichtung transnationaler Netzwerke	370
DIE DEMOGRAFISCHE ENTWICKLUNG JÜDISCHEN LEBENS IN AUSGEWÄHLTEN GEMEINDEN DER BÖHMISCHEN LÄNDER (Helena Klímová/Lenka Matušíková)	377
Ortsregister	411
Personenregister	417
Abkürzungsverzeichnis	423
Autorenverzeichnis	427

